

Band IX., Nr. 3595, Seite 116

Bischof Berthold von Würzburg beurkundet, dass die Burg Lichteneck (Lichtenecke), die seinem Hochstift von Kraft von Hohenlohe (Hohinloch) im Einverständnis mit seinem Sohne Konrad zur Entschädigung für die Schenkung von Burg Boxberg (Bockesberg) an die Johanniter zu Wölchingen (Wollechingen) zu Lehen aufgetragen wurde, wieder in das volle Eigentum Krafts zurückkehren solle, sobald die Feste Schweinburg (Sweineburg) von dem bisher minderjährigen Konrad von Boxberg dem Hochstift lehenbar gemacht worden sei.
Siegler: Der Aussteller.
Datum Herbigoli, anno domini MCCLXXXVII., in octava sancti Stephani prothomartyris, pontificatus nostri anno XII.

Würzburg, 1287. Januar 2.

Nach dem Original; ehemals in München.
1 Siegel, vgl. die Siegelbeschreibung zu Urkunde Nr. 2501 (WUB, Bd. VII, S. 367). Das zweite Original befand sich ehemals in Öhringen.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

1: StA Würzburg, 2: HZA Neuenstein

Signatur/Titel des Originals:

1: Würzburger Urkunden 8264, 2: GA 5 Schubl. XXIII Nr. 2

Überlieferung und Textkritik:

2 Originale, 1: in Würzburg , ehemals in München, 2: in Neuenstein, ehemals in Öhringen

Editionen:

MONUMENTA BOICA, HRSG. VON DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN, 60 BDE., MÜNCHEN 1763-1916. [MIKROFICHE-AUSG.: Erlangen 1998], Bd.37, S. 588, Nr 491. KARL WELLER (HRSG.): Hohenlohisches Urkundenbuch, im Auftrag des Gesamthauses der Fürsten zu Hohenlohe, 3 Bde., Stuttgart 1899-1912, Bd. 1, S. 319, Nr. 464.

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Würzburg

Ortsindex:

Boxberg Wohnplatz (3669)
 Boxberg, TBB
 Hohenlohe, Simmershofen, NEA, W
 Ingelfingen KÜN
 Ingelfingen Gemeinde (2398)
 Schweinberg Wohnplatz (6040)
 Schweinberg, Hardheim, MOS
 Wölchingen Wohnplatz (3696)
 Wölchingen, Boxberg, TBB
 Würzburg, WÜ